

# Regierungsbildung in konservativer Hand

**Reykjavík.** Nach der Parlamentswahl in Island hat der konservative Parteichef Bjarni Benediktsson den Auftrag zur Regierungsbildung bekommen. Das gab der isländische Präsident Guðni Jóhannesson am Mittwoch bekannt. Die Konservativen waren aus der Wahl am Samstag mit 29,1 Prozent der Stimmen als stärkste Partei hervorgegangen. Mit den Rechtsliberalen hatten sie seit 2013 eine Regierung gebildet. Durch das schlechte Wahlergebnis des Regierungspartners ist eine neue Koalition nötig. Er wolle jetzt mit allen Parteien reden, sagte Benediktsson am Mittwoch. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/296614.regierungsbildung-in-konservativer-hand.html>*